

Anleitung Söckchen „Junior“

Mein Material:

Atelier Zitron „Gesa und Flo“
100 % Merino extrafine, 16 Mikron,
Lauf­länge 90 m / 25 g
Nadelstärke 3 bis 3,5
Gr. 56 - 62

Maschenprobe glatt rechts:

29 M + 40 Reihen=10 x 10 cm

Materialbedarf:

Entweder Reste vom Jäckchen, der Mütze
und/oder der Hose
oder je 25 g in Grau (Fb. 09) und in Marine
(Fb. 12)

Maße:

Bündchenlänge: 6 cm
Bündchenweite: Durchmesser 8 cm
Schaftlänge gesamt: 11,5 cm
Schaftlänge ab Bündchen: 5,5 cm
Fußlänge Gesamt: 10 cm



Grundsätzliches:

Die Söckchen werden rundgestrickt.

Muster:

Bündchenmuster:

2 Maschen rechts, 2 Maschen links.

Zweifarbige­es Muster mit Hebemaschen in Runden (Maschenzahl teilbar durch 6 pro Muster):

Reihe 1: Hellgrau rechts, Reihe 2: Hellgrau rechts, Reihe 3: Marine rechts, beginnend mit 3 Maschen rechts, 1 Hebemasche (die graue Masche nicht stricken, nur abheben, Faden hinter der Arbeit, 5 Maschen rechts, 1 graue Hebemasche usw.), enden mit 3 Maschen rechts. Reihe 4: Marine links (kraus rechte Rippe), beginnen mit 3 Maschen links, 1 Hebemasche (die graue Masche nicht stricken, nur abheben, Faden hinter der Arbeit, 5 Maschen links, 1 graue Hebemasche usw.) enden mit 3 Maschen links.

Reihe 5: grau rechts, 5 Maschen rechts, 1 blaue Masche als Hebemasche, Faden hinter der Arbeit, 5 Maschen rechts, 1 blaue Hebemasche.

Reihe 6: grau rechts, 5 Maschen rechts, 1 blaue Masche als Hebemasche, Faden hinter der Arbeit, 5 Maschen rechts, 1 blaue Hebemasche.

Immer wiederholen.

Maschenanschlag:

Für besonders elastische Bündchen nehme ich beim Kreuzanschlag den Daumenfaden doppelt, d. h. ich nehme die doppelte Länge des benötig­ten Fadens, lege ihn doppelt und nehme den Daumenfaden zweifach, der Zeigefingerfaden bleibt einfach, dadurch sind die Maschen einfach. Der Anschlagrand wird sehr elastisch.

Bumerang-Ferse:**Glatt rechts stricken!**

Die Bumerang-Ferse wird in 2 Arbeitsgängen in Reihen glatt rechts über die Hälfte der Maschen (1. und 4. Nadel) gestrickt.

Also die Hälfte der Maschen stilllegen.

Im ersten Arbeitsgang die Fersenmaschen in 3 Teile aufteilen. (hier also $15 : 3 = 3 \times 5$).

Danach werden verkürzte Reihen mit so genannten doppelten Maschen von außen nach innen über die Maschen der beiden äußeren Drittel gearbeitet, beginnend mit den jeweils äußeren Maschen der 1. bzw. 4. Nadel:

1. Reihe (Hinreihe): Alle Maschen einschließlich der letzten Masche der 1 Nadel rechts stricken. Wenden.
2. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten. Dafür den Faden vor die Arbeit legen, von rechts in die 1. Maschen einstechen, Masche und Faden zusammen abheben (nicht stricken!) und den Faden fest nach hinten ziehen. Die abgehobene Masche wird über die Nadel gezogen und liegt doppelt, d. h. es liegen 2 Schlingen über der Nadel. Wird der Faden nicht fest genug angezogen, entstehen später Löcher. Anschließend alle Maschen einschließlich der letzten 4. Nadel links stricken, wenden.
3. Reihe (Hinreihe): Eine doppelte Masche arbeiten dann alle Maschen bis vor die doppelte Masche am Reihenende rechts stricken (die doppelte Masche bleibt ungestrickt), wenden
4. Reihe (Rückreihe): Eine doppelte Masche arbeiten und wieder bis vor die doppelte Masche links stricken, wenden.

Die 3. und 4. Reihe wiederholen, bis alle Maschen des 1. und 3. Drittels als doppelte Maschen gestrickt sind.

Anschließend 2 Runden über alle Maschen (Fersenmaschen und die stillgelegten Maschen des Schafts) rechts stricken. Dabei in der 1. Runde bei den doppelten Maschen beide Schlingen zugleich erfassen und als 1 Masche rechts abstricken. Die 2. Runde endet am Beginn des mittleren Drittels der Fersenmaschen, also mit Masche 11 der Fersenmaschen. Nun im 2. Arbeitsgang wieder verkürzte Reihen mit doppelten Maschen, aber jetzt in entgegengesetzter Richtung von innen nach außen stricken.

Anleitung:**Stricken:**

28 Maschen (Maschenzahl teilbar durch 4) anschlagen, 5,5 m im Bündchenmuster stricken.

1 Reihe glatt rechts in Grau stricken, dabei 2 Maschen verteilt zunehmen.

(Nach der 1. und nach der 14. Masche aus Querfaden 1 Masche verschränkt herausstricken) = 30 Maschen (Maschenzahl teilbar durch 6)

7 Mustersätze stricken, enden mit Marine.

Bumerangferse:

Gesamtmaschenzahl des Schafts 30. Die Hälfte der Maschen für die Ferse sind dann 15 Maschen.

Davon $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{3} = 5 + 5 + 5$ Maschen.

Also werden im 1. Arbeitsgang jeweils rechts und links 5 Maschen als doppelte Maschen für die verkürzten Reihen gearbeitet. Die mittleren 5 Maschen bleiben unberührt.

Die 2 kompletten Runden werden dann wieder über alle 30 Maschen gestrickt.

Im 2. Arbeitsgang wird dann mit der 11. Masche oder 1. Masche des 3. Drittels begonnen.

Wenden: Doppelte Masche stricken plus 5 Mittelmaschen plus 1 Masche des 1. Drittels.

Wenden doppelte Masche arbeiten, Reihe stricken bis einschließlich der Doppelmasche plus 1 Masche, wenden, doppelte Masche arbeiten usw. Bis alle 15 Maschen „abgearbeitet“ sind.

Fuß:

3 cm glatt rechts über alle 30 Maschen stricken,
Dann zwei Mustersätze Hebemaschenmuster. Mit Marine enden.

Bändchenspitze:

Dann mit der Spitze beginnen.

Reihe 1:

Nadel 1: 5 Maschen rechts stricken, 6. und 7. Masche zusammenstricken, d. h. in beide Maschen einstechen und die Maschen zu einer Masche zusammenstricken., 1 Masche rechts stricken. Nadel 2: 1 Masche rechts stricken, 2. Und 3. Masche zusammenstricken, d. h. 1 Masche abheben, 1 Masche rechts stricken abgehobene Masche überziehen. (Es verbleiben 26 Maschen.)

Nadel 3: wie Nadel 1, Nadel 4 wie Nadel 2.

Reihe 2-4: Alle Maschen einfach rechts abstricken.

Reihe 5: wie Reihe 1, nur jeweils eine Masche weniger stricken. (Es verbleiben 22 Maschen.)

Reihe 6: rechte Maschen,

Reihe 7: wie Reihe 1, nur jeweils eine Masche weniger stricken. (Es verbleiben 18 Maschen.)

Reihe 8: rechte Maschen

Reihe 9: wie Reihe 1, nur jeweils eine Masche weniger stricken. (Es verbleiben 14 Maschen.)

Reihe 10 und 11 mit Abnahmen stricken. Es verbleiben 6 Maschen.

Durch diese den Faden ziehen oder die „Bändchen“ im Maschenstich miteinander verbinden..

Das zweite Söckchen genauso stricken.

Alle Fäden vernähen. Fertig!

Viel Spaß beim Stricken.

Anmerkung:

Urheberrecht: Es ist aufwändig und viel Arbeit, ein Modell zu erarbeiten, die Anleitung zu schreiben. Ich bitte Sie deshalb, das Urheberrecht zu beachten. Diese Hose habe ich in einem Handarbeitsheft „Lea Sonderheft Baby-Maschen“ von 2008 entdeckt und etwas abgewandelt.

Da das Heft so alt ist und im Handel nicht mehr erhältlich ist, habe ich mich „getraut“, das nachgestrickte Modell in einer Anleitung zu beschreiben. Das Urheberrecht liegt beim OZ Verlag.

Bitte beachten Sie:

Trotz größter Sorgfalt können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Für Irrtümer übernehme ich keine Haftung.

Wenn Sie Fehler entdecken, teilen Sie es mir mit, damit ich ihn oder sie korrigieren kann.

Vielen Dank.

Lydia wollig-kreativ

Lydia Tebroke
Zedernweg 35
76149 Karlsruhe
Tel. 0721.9117945
Mobil 0174.3414393
Fax 0721.9117946
E-Mail: lydia@wollig-kreativ.de
WEB: www.lydia-kreativ.de

